

Quelle: www.lazarus.at/2020/11/17/azw-innsbruck-erste-weiterbildung-in-oesterreich-zur-parkinson-nurse-abgeschlossen

AZW Innsbruck: Erste Weiterbildung in Österreich zur Parkinson Nurse abgeschlossen



In Großbritannien und Skandinavien sind Parkinson-Nurses seit vielen Jahren etabliert und bewährt. Nun schlossen auch die ersten 13 Pflegefachkräfte in Österreich am AZW in Innsbruck diese spezielle Ausbildung ab.



Foto: AZW

In 160 Stunden fachtheoretischem Unterricht und 40 Praktikumsstunden haben die 13 Teilnehmer*innen ihr Fachwissen in medizinischer, pflegerischer und sozialer Hinsicht erweitert. DGKP Sigrid Zimmermann, Mitinitiatorin der Weiterbildung, weiß, wie dringend die neuen Spezialist*innen in der Praxis gebraucht werden: „Morbus Parkinson ist eine sehr komplexe Krankheit, die in zunehmendem Maße Körper, Geist und Seele betrifft und sehr viele Gesichter hat, somit ist sie auch eine besondere Herausforderung für die Pflege“. Durch das Angebot der Weiterbildung in Österreich werde die Betreuung im Sinne der Betroffenen verbessert, sodass pflegende Angehörige adäquat unterstützt und Patient*innen fachlich kompetent und mit der nötigen Empathie auf diesem schwierigen Weg bestmöglich begleitet werden.

Univ.-Prof. Dr. Werner Poewe hat die Weiterbildung von der ersten Stunde an begleitet und gemeinsam mit seinem Ärzteteam als Referent*innen mitgestaltet. Als Experte ist er überzeugt, dass die Weiterbildungs-Initiative ‚Parkinson-Nurse‘ nun auch in Österreich Angehörigen der Pflegeberufe die Möglichkeit eröffnen wird, sich zusätzliche Expertise für das zunehmend komplexe und multiprofessionale Management von Parkinson-Patient*innen zu erwerben.

Der nächste Lehrgang ist für Oktober 2021 geplant, nähere Infos finden Sie >[hier](#) .